

Eng Aktioun vum Ministère fir Umwelt a Klima
mat de Gemengen, der Chambre des Métiers
an der Chambre de Commerce

SDK RESSOURCEN
INNOVATION
NOHALTEGKEET
CIRCULAR ECONOMY
SuperDrecksKëscht®



CIRCULAR ECONOMY IM GESUNDHEITS- UND PFLEGEBEREICH

*Apotheken - Arztpraxen -
Hospitäler - Pflegeeinrichtungen
- Pflegedienste - Tierarztpraxen
- Zahnarztpraxen*



**Kostenlose
Abfallwirtschaftsberatung,
von der Planungshilfe
bis zur Zertifizierung**

**Tel.: 488 216 233
E-mail: uwe.zock@sdk.lu**



Abfallwirtschaftskonzept

SDK® - Ihr Partner im Gesundheits- und Pflegebereich

Informationen:

sdk.lu

Kontakt:

info@sdk.lu



Informationen über
die ökologische
Abfallwirtschaft im
Betrieb

In Einrichtungen des Gesundheitssektors fallen sowohl 'normale' haushaltsübliche Abfallprodukte an, als auch spezifische Produkte, die ausschliesslich hier zu finden sind. Spezifische Produkte sind z. B. Röntgenfilme, Medikamente, Infusionsflaschen aus Polyethylen (Baxter®), sowie infektiöse Abfälle.

Besondere Anforderungen ergeben sich auch dadurch, dass in Pflegeheimen und Kliniken gleich 3 verschiedene Gruppen von Abfallproduzenten betrachtet werden müssen, nämlich Mitarbeiter und Pflegepersonal, Pflege- bzw. Betreuungsbedürftige sowie die Besucher bzw. Familienangehörige.



Das Abfallwirtschaftskonzept

Das Abfallwirtschaftskonzept, welches zusammen mit dem Berater/der Beraterin erarbeitet wird, umfasst somit sowohl die Abfallprodukte, die im Rahmen der gesundheitlichen/medizinischen Tätigkeit anfallen, als auch Abfallprodukte aus Verwaltungstätigkeit wie z. B.

- **Verwertbare Abfallprodukte wie Verpackungen aus Kunststoff, Glas oder Papier**
- **Verwertbare Problemprodukte, wie sie auch im Haushalt anfallen wie Elektrogeräte, Tonerkartuschen, Batterien oder Leuchtmittel**
- **Nicht verwertbarer Restabfall**
- **Medizinische und infektiöse Abfälle, an die besondere Anforderungen bezüglich Lagerung und Verwertung/Entsorgung gestellt werden.**

**Rufen Sie an und vereinbaren
Sie einen Termin!**

Tel.: 488 216 233

Auch für Arzt-, Zahnarzt- und Tierarztpraxen !

Das Konzept enthält neben den Punkten Vermeidung und getrennte Sammlung auch Ratschläge zu Behältern, Lagerung und Abwicklung. Der Berater/die Beraterin sucht in Zusammenarbeit mit der Einrichtung/der Praxis unter der Voraussetzung der Gesetzes- und Umweltkonformität die optimale Lösung aus. Dies schliesst die Abwicklung über die Gemeindesammlung, Recyclingcenter oder die SuperDrecksKëscht® für Bürger bei Kleinstmengen mit ein.

Inzwischen arbeiten neben Klinken und Pflegeeinrichtungen auch der Grossteil der mobilen Pflegedienste nach dem Konzept der SDK® für Betreiber.

Allein durch die getrennte Erfassung von Wertprodukten, wie Zeitschriften und Verpackungen, konnten in vielen Einrichtungen kurzfristig über 30 % der Entsorgungskosten eingespart werden. Aufgrund der Vielzahl der verschiedenen Produkte ist ein detaillierter Abfallwirtschaftsplan zu erstellen. Da sich von den spezifischen Abfallprodukten ein vergleichsweise geringer Anteil verwerten lässt, ist hier die Vermeidung besonders wichtig. Bereits beim Einkauf muss genau geprüft werden, welche ökonomischen und ökologischen Kosten entstehen.



Unser Beratungsangebot

- **Tipps zur ökologischen Lagerung und Behandlung von Abfallprodukten, Vermeidungstipps**
- **Beratung, Information und Weiterbildung für die Mitarbeiter**



Mit Abfallprodukten richtig umgehen

- **Dokumentation und Zertifizierung mit dem Label SuperDrecks-Këscht® für Betreiber**
- **Öffentlichkeitsarbeit für Labelbetriebe**



Das Label

Einrichtungen aus dem Gesundheitssektor können wie alle Einrichtungen und Betriebe mit dem SuperDrecksKëscht®-Label ausgezeichnet werden. Das Label ist

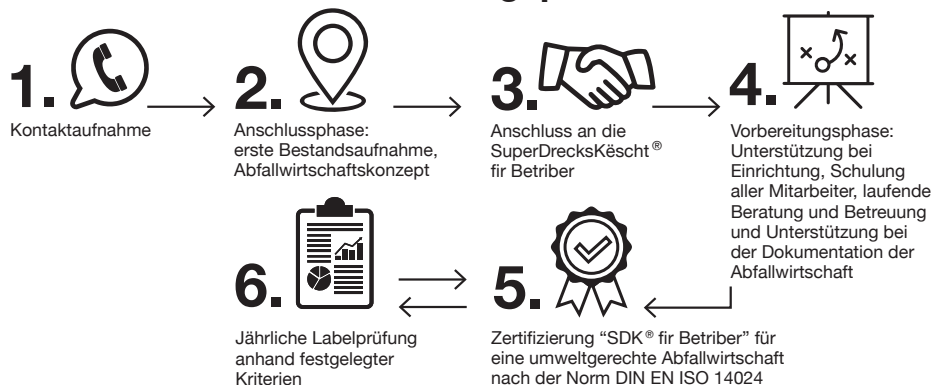


- ein Gütezeichen für umweltgerechte Abfallwirtschaft, zertifiziert nach der Norm DIN EN ISO 14024
- eine Auszeichnung für Einrichtungen im Gesundheits- und Pflege-sektor, die durch Umsetzung des Konzepts SDK® für Betreiber einen aktiven Beitrag zum Schutze der Umwelt durch ein modernes Abfall-management leisten.

Durch ökologische Abfallwirtschaft Kosten sparen :

- Umsetzung eines Abfallwirtschaftskonzeptes
- Durchführung von Abfallvermeidungs- und -verringerungsstrategien
- Getrennte Erfassung der Abfallprodukte

Anschluss- und Zertifizierungsprozedur



Medikamente

Sammlung von Medikamenten und
Kosmetika aus Privathaushalten

Informationen:

sdk.lu

Kontakt:

info@sdk.lu



Syndicat
des Pharmaciens
Luxembourgeois



Informationen zur
Medikamentensammlung

Kampagnen für den Patienten

Zusammen mit den Apotheken sammelt die SuperDrecksKëscht® nicht verbrauchte Medikamente, sowie Spritzen und Kanülen aus Privathaushalten ein. So wurden z. B. 2018 über Apotheken und die SuperDrecksKëscht® 178 Tonnen Medikamente und Kosmetika, sowie 19,3 t Spritzen und Kanülen eingesammelt.

Neben den Apotheken beteiligen sich heute auch die mobilen Pflegedienste an der Aufklärung von Patienten über die korrekte Entsorgung von Altmedikamenten und gebrauchten Spritzen und Kanülen.

Als praktizierender Arzt, Zahnarzt oder Tierarzt, sowie Verantwortlicher in Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen können auch Sie die Kampagne der SuperDrecksKëscht® unterstützen. Hierzu können wir Ihnen gerne Informationsmaterial zur Verfügung stellen.

Durch die Unterstützung der Informationsarbeit der SuperDrecksKëscht® können Sie somit einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit und Umweltvorsorge leisten.

Unterstützen Sie als niedergelassener Arzt, Zahnarzt oder Tier- arzt die Kampagne der SuperDrecksKëscht® mit den Apotheken !

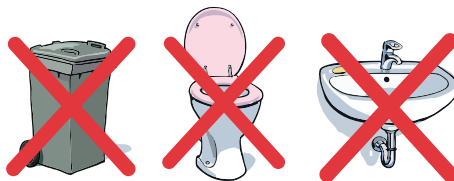


Weitere Informationen auf den folgenden Seiten.



Medikamente aus Privathaushalten

Abgelaufene und nicht genutzte Medikamente sollten keinesfalls über Restmüll, Toilette oder Abwasser in die Umwelt gelangen und somit uns und unsere Umwelt gefährden!



Beispiele:

- ❶ Pillen, Zäpfchen und Kapseln
- ❷ Tropfen, Sirups u. a. Flüssigkeiten
- ❸ Cremes und Salben
- ❹ Medizinsprays
- ❺ Sonstiges

➤ Abgabe in allen Apotheken, sowie bei der SuperDrecksKëscht® mobil und in den Recyclingzentren



Informationen zur
Medikamentensammlung

Spritzen aus Privathaushalten

Viele - vor allem chronische - Krankheiten, wie Diabetes werden heute durch regelmäßige Injektionen zu Hause behandelt. Deshalb fallen auch im privaten Bereich immer mehr Injektionsnadeln und Spritzen an. Gebrauchte Spritzen können bei unsachgemässer Entsorgung ein beträchtliches Gefahrenpotential darstellen. Mitarbeiter der Entsorgungsunternehmen, aber auch Familienmitglieder oder der Nutzer selbst können sich unbeabsichtigt verletzen, ganz abgesehen von einer möglichen Infektionsgefahr.



Auch Insulin-Stifte und elektronische Blutzucker-Sensoren können über die Sicherheitsbox entsorgt werden.

Die Sicherheitsbox, die speziell für Spritzen und Kanülen aus Privathaushalten von der SuperDrecksKëscht® in Zusammenarbeit mit den Apotheken eingeführt wurde ist in allen Apotheken auf Anfrage kostenlos erhältlich. Es gibt sie in 2 Grössen – 1 l und 2,5 l. Nach dem Gebrauch ist darauf zu achten, dass die Sicherheitsverriegelung eingerastet ist.

Informieren Sie über die
Sicherheitsbox, wenn Sie
Spritzen verschreiben !

SDK RESSOURCEN
KANNSTEN
NACHHALTIGKEIT
MODELL ALPHABETISCHES
SuperDrecksKëscht®

 Spendat des
Pharmazens
Lernensorgens

Sicherheitsbehälter für benutzte Spritzen

1
Spritzen und Nadeln
einwerfen. **Achtung**
- Füllhöhe beachten
- nicht ganz füllen !

2
Wenn Behälter gefüllt
ist, **Verschlassdeckel**
bis zum Einrasten
andrücken !

*In allen Apotheken
oder bei einer
SuperDrecksKëscht®
Sammelstelle abgeben*




www.sdk.lu

CLEVER!

Was geschieht mit den Medikamenten und Spritzen?

Soweit noch nicht erfolgt, werden Medikamente und Kosmetika sortiert und kontrolliert. Aussortiert werden Verpackungen und Beipackzetteln, die einem Recycling zugeführt werden können oder z. B. medizinische Sprays, die ebenfalls einem Verwertungsprozess zugeführt werden.

Die Medikamente selbst werden ebenso wie die Spritzen in einer Hochtemperaturverbrennungsanlage umweltgerecht entsorgt.

Die SDK® Was sind wir? Wer sind wir?

Wir gehen weiter wenn Sie mit uns gehen.

Informationen :

www.sdk.lu

Kontakt :

info@sdk.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable

Administration de l'environnement

SDK RESSOURCEN
INNOVATION
NOHALTEGKEET
CIRCULAR ECONOMY
SuperDrecksKëscht®



Die SuperDrecksKëscht® in Luxemburg ist eine Aktion des Ministeriums für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung in Zusammenarbeit mit den Gemeinden, der Handwerkskammer und der Handelskammer im Rahmen der nationalen Abfallwirtschaft. Sie basiert auf den Bestimmungen des Gesetzes vom 25 März 2005 über den Betrieb und die Finanzierung der Aktion SuperDrecksKëscht®.

Ressourcen - Innovation - Nachhaltigkeit - Circular Economy - diese vier Werte bestimmen die Aktivitäten der SuperDrecksKëscht®.

Die SDK® ist eine Marke, die im Rahmen der Abfallwirtschaftsaufgaben des Luxemburger Staates entwickelt wurde. Sie basiert auf der von der EU-Kommission vorgegebenen Strategie. Dies setzt die Vermeidung an erste Stelle, gefolgt von der Vorbereitung für die Wiederverwendung, dem Recycling und jeder anderen Verwertung (z. B. Energieverwertung) und zuletzt der Abfallentsorgung.

SuperDrecksKëscht® - Ihr Partner bei allen Fragen zu Abfalltrennung und Vermeidung

Abfallkosten reduzieren und gleichzeitig umweltfreundlich handeln!

Partner im Gesundheits- und Pflegebereich:



Syndicat
des Pharmaciens
Luxembourg